Protokoll Plenum des BRN am 27.04.2026

Protokoll: Michael Mertel & Ortrun Franchy

Beginn: 18:30 Uhr

Anwesende Ratsmitglieder (s. Anwesenheitsliste):

Entschuldigte Ratsmitglieder:
Klaus Düdder, Elisabeth Tenner, Rosemarie Gebhardt, Reiner Scheindel, Sabine Hafner, Andrea Seeger, Sven Horalla, Ursula Firsching, Mike Bäumler, Gila Vanessa Fürst, Sabine Hafner, Thomas Klein, Helmut Lamprecht, Manfred Nitsche, Elke Puff, Daniel Puff, Christian Schadinger, Reiner Scheindel, Annafrid Staudacher, Hans Storch, Klaus Vogel

Gäste:

Gebärdensprachdolmetschende:
Claudia Thoss (Gebärdensprachdolmetscherin)
Teresa Vona (Gebärdensprachdolmetscherin)

Bürgerinnen und Bürger:
Martin Zehner

Stadtverwaltung:
Volker Wolfrum (Leiter Amt für Existenzsicherung und soziale Integration)
Ortrun Franchy & Michael Mertel (Geschäftsstelle BRN)

Politik:

Yasemin Yilmaz (SPD), Rita Heinemann (CSU

Tagesordnung

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll (3 Minuten) 3

Bericht aus den Ausschüssen (36 Minuten) 3

Ausschuss Gesundheit und Pflege 3

Ausschuss Soziales und Teilhabe 3

Ausschuss Arbeit und Soziales 3

Ausschuss Bildung und Kultur 4

Barrierefreiheit öffentlicher Raum 4

Ausschuss Bauen und Wohnen 4

Barrierefreie Veranstaltungen – Infos aus der Fortbildung von Katja Bibic 5

Bericht des Vorstands – Terminliches 5

Eröffnung des Erfahrungsfeld der Sinne 5

Netzwerktreffen Engagementförderung AK Inkusion 5

Bericht des Vorstands – Informationen zur Weitergabe 5

yalla yalla (Kunst und Kultur) 5

Kommunalwahlveranstaltung deaf community 5

Kommunalwahlveranstaltung Netzwerk politische Bildung 6

Doku-Zentrum - Leitsysteme 6

Neujahrsempfang „Die Linke“ 6

Evangelische Blindenseelsorge – Vorstellung BRN 6

Einbürgerungsfeier 6

Infoveranstaltung „Sexualbegleitung“ 6

Austauschveranstaltung 6

Solidaritärsbekundung Ukrainie 6

Behindertenparkplätze (Falschbelegung) 7

Bericht des Vorstands – Veranstaltungsberichte 7

Bericht UN-Zug / Inklusionsfest 2025 – Infos aus der Orga-Gruppe – 7

Bericht aus dem MBR (Mittelfränkischen Behindertenrat) 7

Aktuelles aus dem Jour fixe BRN-SHA 8

Bericht aus der Fachstelle Inklusion 8

Sonstiges 8

Schneeräumen an Bushaltestellen ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Fehlendes Schneeräumen in einem Mehrfamilienhaus ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Fragen und Diskussion zum Thema Fahrdienst .....**Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll (3 Minuten)

Peter Vogt begrüßt alle Anwesenden. Das Protokoll der Februar-Sitzung (Alltagssprache) wird einstimmig mit zwei Anmerkungen von Gila Vanessa Fürst genehmigt.

Es sind 20 Ratsmitglieder zu Beginn der Sitzung da. Es können Beschlüsse gefasst werden.

Bericht aus den Ausschüssen (36 Minuten)

Ausschuss Gesundheit und Pflege

Dr. Susanne Jauch berichtet über die Arbeit des Ausschusses. Es ist ein erneuter Sensibilisierungstag im Südklinikum geplant. Thema wird sein: Der richtige Umgang mit Menschen mit Behinderung im Klinikalltag.

Darüber hinaus soll diese Aufklärungsveranstaltung, die es seit vielen Jahren bereits in der Erler-Klinik gibt, auch auf das Nordklinikum und andere Häuser ausgeweitet werden.

Am 09.05.2026 plant man die Mitarbeit auf dem Gesundheitsmarkt der Stadt Nürnberg auf dem Jakobsplatz.

Es ist dem Ausschuss wichtig, auch das Thema sexuelle Gewalt in den Blick zu nehmen. Hier besteht der Gedanke, dieses Thema mit weiteren Gesundheitsthemen zu verknüpfen.

Ebenso wird die Woche der seelischen Gesundheit im Oktober bespielt. Hauptziel ist es hier die Wahl des Behindertenrates zu bewerben.

Ausschuss Soziales und Teilhabe

Katja Bibic berichtet über die Arbeit des Ausschusses. Die Inklusive Lesereihe wird fortgeführt. Es wird noch drei Termine (samstags) geben. Begonnen wurde im März und es war eine gut besuchte Lesung. Die kommende Lesung wird von Jens Jüttner gehalten. Der Autor des Buches „Paranoide Schizophrenie" wird selbst daraus vorlesen. Die kommenden Termine des Ausschusses werden noch festgelegt. Mitglieder beteiligten sich intensiv am UN-Zug 2026.

Ausschuss Arbeit und Soziales

Kein Bericht, da seit der letzten Plenumssitzung der Ausschuss aus terminlichen Gründen nicht mehr tagen konnte.

Ausschuss Bildung und Kultur

Gila Vanessa Fürst berichtet, dass sich der Ausschuss sehr über die Austauschveranstaltung gefreut hat und es sehr begrüßt, wenn man im kommenden Jahr erneut dazu einlädt.

Im Dezember 2026 ist ein Theaterstück im Staatstheater geplant. Dieses Stück spielt in der deaf community. Der Behindertenrat unterstützt hierbei.

Barrierefreiheit öffentlicher Raum

Daniel Puff berichtet über die Ausschussarbeit. Die Thematik Notrufsysteme für taube Menschen in Aufzügen ist derzeit im Fokus. Es werden weitere Gespräche geführt, wie die derzeitigen Systeme verbessert werden können. Dazu ist zwingend die Mitarbeit der Betroffenen nötig. Deutlich sichtbar wird in diesem Sachverhalt auch die ausschussübergreifende Arbeit des Behindertenrates.

Im Neubaugebiet Lichtenreuth gibt es eine Vielzahl von Herausforderungen, die der Behindertenrat in guter Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung bearbeitet.

Darüber hinaus beschäftigt sich der Ausschuss mit folgenden Themenbereichen:

- inklusive Spielplätze
- barrierefreie Toiletten (DIN-gerecht)
- Haltestellen des ÖPNV
- Ampeln

Beim Interimsbau zum Opernhaus wurde lösungsorientiert zusammengearbeitet. Die Anzahl der barrierefreien Toiletten wird noch final besprochen.

Der Ausschuss begrüßt es sehr, dass es im Memorium Nürnberger Prozesse eine appgesteuerte Ausstellung gibt.

Im Volksbad sollen die historischen Tafeln barrierefrei gestaltet werden.

Ausschuss Bauen und Wohnen

Der Ausschuss hat sich intensiv mit dem Thema Schutzwohnungen auseinandergesetzt. Hier wird es seitens der Stadt Bestrebungen geben, zukünftige Schutzwohnungen umfassend barrierefrei zu gestalten Sobald hierzu die beantragte Förderung bewilligt wird, beteiligt man den Ausschuss an den Planungen.

Es wird zukünftig noch wichtiger sein, in den intensiven Austausch mit den Kostenträgern zu gehen, denn durch die geplanten Kürzungen im sozialen Bereich sieht der Ausschuss auch die Wohnangebote für Menschen mit Einschränkung gefährdet.

Barrierefreie Veranstaltungen – Infos aus der Fortbildung von Katja Bibic

Katja Bibic ist seit einiger Zeit aufgefallen, dass die Plenumssitzungen des Behindertenrates inklusiver gestaltet werden können. Sie besuchte dafür eine Fortbildung und stellt den Anwesenden die Ergebnisse und ihre Ideen vor. Genauere Details können in der beigefügten Präsentation nachgelesen werden.

Bericht des Vorstands – Terminliches

Eröffnung des Erfahrungsfeld der Sinne

Das Erfahrungsfeld der Sinne öffnet am 30.04.2026. Es sind Mitglieder des Rates herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Netzwerktreffen Engagementförderung AK Inkusion

Am 28.05.2026 ist der Vorstand auf das Netzwerktreffen Engagementförderung AK Inklusion eingeladen.

Bericht des Vorstands – Informationen zur Weitergabe

yalla yalla (Kunst und Kultur)

Gila Vanesa Fürst und Peter Vogt haben am 23.04.2026 den Behindertenrat bei yalla yalla vertreten. Dort konnte der Behindertenrat und auch die Wahlveranstaltung vorgestellt werden. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung.

Kommunalwahlveranstaltung deaf community

Rosa Reinhardt veranstaltete Mitte Februar eine Informationsveranstaltung zur Kommunalwahl für taube Menschen. Es waren die drei OB-KandidatInnen der CSU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen anwesend. Die Veranstaltung war mit rund 50 Personen gut besucht.

Kommunalwahlveranstaltung Netzwerk politische Bildung

Am 06.02.2026 veranstaltete das Netzwerk politische Bildung eine Veranstaltung zur Kommunalwahl 2026. Mehrere Parteien konnten sich in eigenen Räumen vorstellen. Der Behindertenrat hatte ebenfalls einen eigenen Raum, um seine Arbeit vorzustellen und auch hier für die anstehende Wahl des Behindertenrates zu werben.

Doku-Zentrum - Leitsysteme

Im Doku-Zentrum gibt es regelmäßige Begehungstermine, um die Barrierefreiheit zu überprüfen. Nach einem Umbau der Räumlichkeiten wurden die neu verlegten Leitsysteme getestet. Ein konstruktiver Austausch, bei dem weitere Details besprochen werden konnten.

Neujahrsempfang „Die Linke"

Auf dem Neujahresempfang der Partei „Die Linke" hat Peter Vogt die Möglichkeit genutzt, die Arbeit des Gremiums und dessen Neuwahl im Oktober anzusprechen.

Evangelische Blindenseelsorge – Vorstellung BRN

Peter Vogt durfte den Behindertenrat bei der evangelischen Blindenseelsorge vorstellen und für die anstehende Neuwahl im Oktober werben.

Einbürgerungsfeier

Rosa Reihardt war zusammen mit Peter Vogt auf der Einbürgerungsfeier der Stadt Nürnberg eingeladen. Eine sehr gelungene Veranstaltung mit der Gelegenheit viele interessante Gespräche zu führen.

Infoveranstaltung „Sexualbegleitung"

Am 23.02.2026 veranstaltete der Behindertenrat eine Veranstaltung mit dem Schwerpunkt Sexualbegleitung. Es war sehr kurzweilig, denn es sind viele Gespräche im Rahmen des sehr lebendigen Vortrags entstanden.

Austauschveranstaltung

Am 23.03.2026 organisierte der Behindertenrat im Nachbarschaftshaus eine Austauschveranstaltung für Betroffene, Institutionen und die Stadtverwaltung. Ein sehr gut besuchter Austausch, bei dem einige Themen (Schule, Kinder, Gesundheit etc.) in den Fokus gestellt wurden. Hier gilt es im Nachgang zu überlegen, wie das Gremium diese Themen bearbeitet.

Solidaritätsbekundung Ukraine

Peter Vogt hat den Behindertenrat bei der Solidaritätsbekundung für die Ukraine vertreten.

Behindertenparkplätze (Falschbelegung)

Dies ist eine Thematik, die den BRN seit vielen Jahren immer wieder beschäftigt. Aktuell ist eine Beschwerde an das Gremium herangetragen worden, welche im Plenum kurz diskutiert wurde. Der Ausschuss Barrierefreiheit öffentlicher Raum wird sich intensiver damit beschäftigen.

Bericht des Vorstands – Veranstaltungsberichte

Bericht UN-Zug / Inklusionsfest 2025 – Infos aus der Orga-Gruppe –

Michael Mertel berichtet in Vertretung von Kai Scharf über den derzeitigen Planungsstand der Veranstaltung. Er macht darauf aufmerksam, dass zahlreiche Unterstützer für diesen Tag gefunden wurden. Es wird der Platzplan erklärt und der Ablauf durchgesprochen. Im Lauf der Woche erhalten alle Beteiligten eine Mail mit den wichtigsten Informationen zugesandt.

Bericht aus dem MBR (Mittelfränkischen Behindertenrat)

Daniel Puff berichtet über die Historie des Behindertenfahrdienstes. Am 29.01.2026 gab es eine Sitzung der Bezirksgremien, in der die Richtlinie des Behindertenfahrdienstes geändert wurde. Es sind die Zugangskriterien verändert worden. Antragsteller mit „B" oder „G" im Schwerbeschädigtenausweis müssen eine Einzelprüfung durchlaufen. „H" erhält künftig neben „aG" und „Bl" Direktzugang. Leistungsart und Leistungsumfang werden in weiteren Arbeitssitzungen unter Beteiligung des MBR ausgearbeitet und sollen im Verlauf des Jahres beschlossen werden.

In der kommenden Sitzung am 30.04.2026 sind Vorstandswahlen angesetzt. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt um 17:00 Uhr in Fürth.

Im Juni ist wieder ein Sensibilisierungstag in Bad Windsheim geplant. Anfang Juli stellt sich das Gremium in Treuchtlingen vor.

Der AK Mobilität bemüht sich um einheitliche Standards im ÖPNV. Ebenso wird das Thema Wohnen weiterbearbeitet.

Der AK Bildung ist in den barrierefreien Umbau der Burg Hoheneck eingebunden.

Der MBR beteiligt sich auch an der inklusiven Jobmesse in Fürth am 10.07.2026.

Aktuelles aus dem Jour fixe BRN-SHA

Die Zugangskarten für das Stadthaus Q sollen erst nach der Neuwahl des Behindertenrates im Oktober 2026 erstellt werden. Nach dem Umzug können zunächst mal die Ausschussvorsitzenden mit den Scan-Karten ausgestattet werden.

Für Ortrun Franchy wurde für die Geschäftsstelle wieder eine Stundenaufstockung auf 15 Stunden wöchentlich für das laufende Jahr beantragt.

Ebenso wird eine Aufstockung der Gesamtstundenanzahl (bis zu maximal 50 Wochenstunden) angestrebt.

Bericht aus der Fachstelle Inklusion

Volker Wolfrum berichtet aus der Fachstelle Inklusion folgendes:

Der Umzug einiger Dienststellen ins Stadthaus „Q" steht kurz bevor. In einer der nächsten Sitzungen des Gremiums will Herr Wolfrum die Pläne vorstellen und mitteilen, in welchem Bereich des Ämtergebäudes der Behindertenrat untergebracht ist.

Es werden Bürgerversammlungen des Oberbürgermeisters inklusiv gestaltet, damit möglichst viele Personen teilnehmen können.

Im November findet die Bildungskonferenz statt. Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Thema „inklusive Bildung".

Im Dezember werden im Sozialausschuss wieder die Maßnahmen des Aktionsplans vorgestellt.

Sonstiges

Jahresbericht BRN

Peter Vogt weist darauf hin, dass noch die letzten Ausschussberichte an die Geschäftsstelle geschickt werden. Erst dann kann der Jahresbericht zu Ende bearbeitet werden.

Petition der Lebenshilfe

Sylvia Seel informiert über eine Petition, die sich gegen die geplanten Kürzungen im Bereich der Eingliederungshilfe einsetzt. Es gibt einen Gesetzesentwurf, der private Institutionen von der Pflicht auf Barrierefreiheit entbindet.

Sexualisierte Gewalt

Rosemarie Gebhardt berichtet von einer Veranstaltung in Garching an der Alz. Dort wird das Thema sexualisierte Gewalt über mehrere Tage besprochen und diskutiert.

Der Ausschuss überlegt sich ein Konzept, um eine ähnliche Veranstaltung in Nürnberg anzubieten.

Sie weist abschließend noch auf den 18.11.2026 hin. Dies ist der Tag der Prävention sexualisierter Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen.

Ende: 20:31 Uhr